



Mitteilungen der Stadt Lauterstein

Herausgeber: Stadt Lauterstein durch die Messelstein-Verlag GmbH

73072 Donzdorf | Schattenhofergasse 7 | Telefon 07162 91011-0 | Fax 07162 91011-22 | info@messelstein.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisteramt | Verantwortlich für den übrigen Teil: Messelstein-Verlag GmbH

43. Jahrgang
Freitag
14. September 2018

37

Weinprobe



und „Bunter Abend“
mit Clown Kampino



Humorvolle Zaubereien
und Wissenswertes zum Thema Humor

am Freitag, 21. September 2018

19.30 Uhr

im Gemeindehaus St. Martinus Nenningen

Weinverkostung durch die Remstalkellerei
und Getränke Auer, Weißenstein

**Eintritt: 10,- €
incl. Weinprobe und
kleinem Imbiss**

**auer
Haus der Getränke**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kath. Frauenbund Nenningen

Notruf-Nummern	
Unfall - Überfall	110
Feuer	112
Deutsches Rotes Kreuz	19222
Rettungsdienst Notruf und Krankentransport	
Polizeiposten Donzdorf	07162/910310
	Fax 910315
Polizeirevier Eislingen	07161/8510
Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.	07161/72769
Sozialstation Donzdorf	07162/91223-0

Öffnungszeiten	
Verwaltungszentrum Lauterstein	
Montag	8.00 - 13.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Mittwochnachmittag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach Absprache möglich.

Sprechstunde von Bürgermeister Lenz

Mittwochnachmittag 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeister Lenz steht jederzeit nach telefonischer Terminabsprache zur Verfügung, so dass Sie flexibel Ihre Anliegen mit ihm besprechen können.

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes

Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Bücherei Nenningen

Öffnungszeiten: Jeden Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr

Bücherei Weißenstein

Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag von 16.00 - 17.00 Uhr

Wichtige Telefon-Nummern	
Rathaus Lauterstein Zentrale	9669-0
stadtverwaltung@lauterstein.de	Fax 9669-27
Einwohnermeldeamt Fr. Nave, Fr. Recher	9669-0
nave@lauterstein.de	
recher@lauterstein.de	
Stadtkasse Herr Messerschmid	9669-23
messerschmid@lauterstein.de	
Kämmerei/Hauptamt Herr Heilig	9669-20
bheilig@lauterstein.de	
Vorzimmer Bürgermeister/Kämmerei Frau Wiegand	9669-21
wiegand@lauterstein.de	
Hauptamt/Standesamt Frau Barth	9669-12
fbarth@lauterstein.de	Fax 9669-28
Berichte für das Mitteilungsblatt	
an folgende E-Mail-Adresse: recher@lauterstein.de	
Stördienste: Wasser (Rohrbruch usw.)	
- Nenningen und Weißenstein tagsüber	07332/9669-18
stellv. Bauhofleiter Klaus	0170/5722313
Bauhof	07332/966918
Handy Matula	0170/5722312
Handy Klaus	0170/5722313
Handy Burkhardt	0170/5722851
Strom (Stromausfall usw.)	
AEW Geislingen	07331/209-250
Kirchen	
Kath. Pfarramt Lauterstein	5313
Evang. Pfarramt Donzdorf	07162/29511
Kreuzberghalle - Hausmeister Burkhardt	924591
- Foyer (nur bei Veranstaltungen)	924582
Forstrevier Böhmenkirch	07332/309419
Wolfgang Mangold	mobil 0173-6634675
Bezirksschornsteinfeger Toni Fellner	07334/6099784
Hebammenpraxis „In guter Hoffnung“	07332/9280299

Pflegestützpunkt Baden-Württemberg - Kreis Göppingen

Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen,
Telefon: 07161/202-9110 oder 9119

Beratungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr, Mo., Di. und Do.
14.00 - 15.00 Uhr. Persönliche Beratungsgespräche auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-goeppingen.de

Internet: www.psp-gp.de

Bereitschaftsdienst Ärzte

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis an der Klinik am Eichert,

Eichertstraße 3, 73035 Göppingen

Öffnungszeiten: Sa, So, Feiertage: 8 – 22 Uhr

Notfallpraxis an der Helfenstein Klinik,

Eybstraße 16, 73312 Geislingen

Öffnungszeiten: Sa, So, Feiertage: 8 – 22 Uhr

Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen. Achtung: Neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: kostenfreie Rufnummer 116117

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis an der Klinik am Eichert, Eichertstraße 3,

73035 Göppingen. Öffnungszeiten: Sa, So, Feiertage: 8 – 22 Uhr
Zentrale Rufnummer: 116117

Außerhalb der Öffnungszeiten wird um Kontaktaufnahme mit der Kinderklinik des Klinikum am Eichert gebeten (zentrale Rufnummer: 07161/64-0)

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Rufnummer: 0180 50112098

HNO-Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen

Öffnungszeiten: Sa, So, Feiertag 8 – 22 Uhr

Zentrale Rufnummer: 01806 – 070711

Urlaub:

Praxis Dr. Roth vom 03. – 18.09.2018 geschlossen.

Praxis Dr. Mangold vom 03. – 21.09.2018 geschlossen.

Praxis Dr. Gieren vom 11. – 24.09.2018 geschlossen.

Praxis Dr. Haas vom 17. – 28.09.2018 geschlossen.

Praxis Dr. Eppenstein vom 17.09. – 02.10.2018 geschlossen

Praxen Dres. Gubisch am 14.09.2018 geschlossen.

Hausarztpraxis Dr. med. Groß ist vom 03.09. - 14.09.2018 geschlossen. Vertretung Dr. med. Brandner, Hauptstraße 116/1, Böhmenkirch, Tel. 07332/3777.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

(für Kleintiere und nur in dringenden Fällen,
von Samstag 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr)

Samstag/Sonntag, 15./16.09.2018:

Tierarztpraxis I. Beha, Erlenweg 3, 73333 Gingen,

Tel. 07162/41907, Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung

Bereitschaftsdienst Apotheke

(nur in dringenden Fällen):

Fr., 14.09.: Stadt-Apotheke, Bleichstr. 12, Göppingen,
Telefon (07161) 69755

Sa., 15.09.: Schloss-Apotheke, Schlossplatz 6, Eislingen/
Fils, Telefon (07161) 98414-0

So., 16.09.: Hirsch-Apotheke, Marktstr. 16, Göppingen,
Telefon (07161) 75434

Mo., 17.09.: Burg-Apotheke, Hauptstraße 66, Salach,
Telefon (07162) 9460640

Di., 18.09.: Rathaus-Apotheke, Marktstr. 26, Göppingen,
Telefon (07161) 78266

Mi., 19.09.: Sonnen-Apotheke, Stuttgarter Straße 1,
Eislingen/Fils, Telefon (07161) 815073
Do., 20.09.: Quadro-Apotheke Bartenbach, Lerchenber-
ger Straße 26, Telefon (07161) 929814
Sonntags Schloss-Apotheke, Hauptstr./Mittelmühl-
10.00 - 12.00 Uhr gasse 1, Donzdorf, Tel. 071 62/91 2340
Im Internet finden Sie unter lkbw.notdienst-portal.de ebenfalls
die Notdienst bereiten Apotheken.

VERANSTALTUNGEN in dieser Woche

15. September 2018 ab 08.00 Uhr
Altpapiersammlung
Stadtkapelle MV Weißenstein e. V.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Sitzung des Bauausschusses

Am Mittwoch, den 19. September 2018 findet um 19:00 Uhr
eine öffentliche Sitzung des Bauausschusses im Sitzungssaal des
Rathauses in Lauterstein statt.

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokoll der öffentlichen Bauausschuss-
sitzung vom 26.07.2018

2. Bauvorhaben zur Errichtung eines Wohnhauses mit Garage,
Galgenbergstraße 20, Flst. 880/5
3. Bauvorhaben zur Errichtung eines Wohnhauses mit Garage,
Hornbergstraße 4, Flst. 638/1
4. Bauvorhaben zur Errichtung eines Wohnhauses mit Garage,
Ahornweg 14, Flst. 1123/34
5. Bauvorhaben zur Errichtung eines Wohnhausanbaus im Un-
tergeschoss, Gartenstraße 16, Flst. 114/4
6. Bauvorhaben zur Erweiterung der bestehenden Dachge-
schosswohnung um zwei Gauben, Degenfelder Straße 19,
Flurstück 91
7. Verschiedenes

Die Bürgerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

Michael Lenz
Bürgermeister

Vollsperrung von der Bergstraße bis zur Christentalstraße 39 b 17.09.2018



Die Firma Regelman wird ab 17.09.2018 mit
den Tiefbauarbeiten für die Gasleitung und
Speed-Pipe beginnen. Es wird deshalb von der
Bergstraße bis zur Christentalstraße 39 eine
Vollsperrung geben, so dass der Verkehr über
die Ringstraße und Bergstraße umgeleitet

werden muss. Hierfür bitten wir alle Anlieger bereits jetzt um
Verständnis.

Ihre Stadtverwaltung

**Info-Nachmittag
und Begegnung
mit Fr. Philip aus Uganda**



am Sonntag, 16. September 2018
ab 15.00 Uhr

in der „Krone“ Weißenstein



**16.00 Uhr Bildpräsentation und Vortrag
über die Projekte und Situation
in Busaru, Uganda**

**anschließend Vesper
Herzliche Einladung an alle!**

Fundsache

Folgende Fundsache wurde bei der Stadtverwaltung abgegeben und kann dort vom Eigentümer abgeholt werden:

1 blaue Regenjacke (liegendeblieben bei der Nachtwanderung/ Schülerferienprogramm mit der Stadtkapelle)

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Information, Beratung und Auskunft über

- Renten
- Medizinische Rehabilitation
- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner
- Versicherungsfragen

Mittwoch, 19.09.2018

von 8.40 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.40 Uhr

im Rathaus in Donzdorf (Schloss), Zimmer 2 (EG, beim Bürgerbüro)

Achtung - Achtung!

Terminvergabe **nur** noch unter der Telefonnummer: 0711/61466-510 oder per E-Mail: aussenstelle.goepingen@drv-bw.de (wichtig bei E-Mail: Angabe der Telefonnummer unter der man tagsüber erreichbar ist, dann ruft die Rentenversicherung zurück!) Bringen Sie bitte Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis mit.

Freiwillige Feuerwehr Lauterstein



Die nächste gemeinsame Übung der Abteilungen Nenningen und Weißenstein findet am Montag, den 17.09.2018 um 20:00 Uhr statt.

Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Schulnachrichten

Grundschule Lauterstein



Schule hat begonnen. . . .

Viel Sonnenschein und heiße Temperaturen haben uns durch die Sommerferien begleitet. In den Ferien war ein Ausflug ans Wasser oder in das Freibad eine willkommene Abwechslung! Ein schönes herbstliches Wetter begrüßte uns

auch zum Schulbeginn. Mit viel Freude und Erwartungen starten die Schüler in ein neues Schuljahr.

Wir wünschen allen einen schönen und guten Schulanfang 2018/2019.

Jutta Sawatzki-Finckh
Rektorin



Erster Schultag der Klassen 2 bis 4

Ein herzliches Willkommen nach den großen Ferien gab es am Montag, 10.09.2018 für alle Schüler im Pausenhof. Frau Sawatzki-Finckh wünschte allen einen guten Start und ein mutiges „Schritt-für-Schritt“ Vorankommen im Schuljahr 2018/19. Nach der Begrüßung gingen die Schüler, begleitet von ihren Klassenlehrerinnen, in ihre Klassenzimmer.

Rechberg-Gymnasium Donzdorf



Herzlich willkommen am RGD- Einschulung der neuen 5-er

Der erste Schritt auf dem Weg zu einem großen Ziel, dem Abitur, ist gemacht – die Einschulung der neuen Fünftklässler am Rechberg-Gymnasium Donzdorf fand am 10.09.2018 statt. Schulleiter OStD Franz Fischer hieß sie alle herzlich willkommen und betonte die herausragende Stellung des Abiturs als höchsten Bildungsabschluss, der zur Studierfähigkeit führt und die Basis einer hervorragenden Allgemeinbildung legt. In den acht Schuljahren am Rechberg-Gymnasium soll dabei die Fähigkeit, in der modernen Welt zurechtzukommen, erworben und die Entwicklung zu einer eigenständigen und selbstbewussten Persönlichkeit vorangetrieben werden. Diese beiden Ziele erreiche man mit Mut, Interesse und Neugier, aber auch mit Leistungsbereitschaft, Respekt und Gemeinschaftsgeist, so OStD Fischer. Damit der anstrengende, aber auch interessante und spannende Weg gelingt, bedarf es der gemeinsamen und wechselseitigen Unterstützung durch Schulleitung, Kollegium, Schüler- und Elternschaft. So wird auch gleich am Anfang das Neue und Unbekannte vertraut und das Lernen und Kennenlernen erleichtert.



Umrahmt wurde die Einschulung durch die RGD-Combo und den Unterstufenchor unter der Leitung von Herrn Bernhard Thome, der die beiden modernen Titel „Musik sein“ von Vincent Weiß und „love my life“ von Robbie Williams präsentierte. Auch die Elternbeiratsvorsitzende, Frau Bamberger, hieß die Fünftklässler und deren Eltern an ihrer neuen Wirkungsstätte herzlich willkommen. Auch sie legte in ihrer Rede viel Wert auf das am RGD immer bestehende Gemeinschaftsgefühl. Anschaulich demonstrierte sie anhand vieler bunter Wollfäden, die eine neue Fünftklässlerin zu einem stabilen Zopf flocht, wie einzelne, verschiedene Elemente, ein schönes und buntes Ganzes ergeben können. Dies sei, so Frau Bamberger, das Ziel der Klassengemeinschaften, von denen jeder einzelne die Jahre hinweg getragen und unterstützt werden solle. Nachdem auch die Schülersprecherin, Alexandra Habla, die Neuen begrüßt hatte, wurden weitere wichtige Personen der Schule (stellvertretender Schulleiter Thomas Maurer, Schulsozialarbeiterin Christel Biller, Mensachefin Susanne Ptok) sowie die in den Klassen unterrichtenden Lehrer vorgestellt. Nach der persönlichen Begrüßung durch Schulleiter Franz Fischer gingen die

Neulinge dann mit ihren Klassenlehrern/innen und deren Stellvertretern/innen (Klasse 5a: Ralf Lehmann, Patricia Saur; Klasse 5b: Mignon Geisinger, Jessica Duroska; Klasse 5c: Anne Traut, Daniel Hofholz) in die Klassenzimmer, wo die ersten Informationen verteilt wurden.



Schulleitung, Kollegium und alle am Schulleben Beteiligten wünschen den neuen Schülerinnen und Schülern einen guten und leichten Start und einen aufregenden, erfolgreichen und auch lustigen Weg zum Abitur.

Carolin Lange

Schulverbund Süßen



Zusammen Vielfalt Lernen

Neue Schulleitung

Seit dem 01.08.2018 sind Herr Frank Hiller und Frau Marion Rein für die Schulleitung des Schulverbunds Süßen verantwortlich. Beide sind seit vielen Jahren Lehrkräfte am Schulverbund Süßen und haben bereits im vergangenen Schuljahr als Konrektoren den bisherigen Schulleiter, Herrn Steffen Lonczig, bei den verschiedensten Angelegenheiten unterstützt und Führungsaufgaben wahrgenommen. Herr Lonczig hat sich für einen beruflichen Neuanfang an einer anderen Schule entschieden.

Um den vielfältigen organisatorischen Herausforderungen, die der Schulalltag mit sich bringt, kompetent begegnen zu können, unterstützt ein mehrköpfiges Team aus Lehrkräften, Büroleiterin und Sekretärinnen die aktuelle Schulleitung. Darüber hinaus hat auch die zukunftsorientierte Gestaltung des Schulverbunds Süßen eine wesentliche Bedeutung, so dass z.B. weiterhin gemeinsam mit der Stadt Süßen an einem räumlichen Zusammenwachsen des Schulverbunds Süßen gearbeitet wird. Ebenso freuen sich Herr Hiller und Frau Rein darauf, auch mit den vielen ehrenamtlichen Helfern, Bildungspartnern und Förderern ein abwechslungsreiches, über den grundlegenden Schulunterricht hinaus gehendes Angebot für Schülerinnen und Schüler anbieten zu können. Ergänzende und laufend aktualisierte Informationen zum Schulverbund Süßen und seinen einzelnen Schularten bietet die Homepage unter www.schulverbund.suessen.de.

IB Internationaler Bund



Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e.V.

Noch keinen Schulplatz?

Wir haben noch freie Plätze im Kaufmännischen Berufskolleg 1

Jetzt schnell anmelden!

IB Berufliche Schulen Eislingen

www.eislingen.ib-schulen.de

Tel.: 07161 98413-0

Lautersteiner Vereinsleben

SG Lauterstein

Die Handball-Spielgemeinschaft des TV Nenningen und des TV Weißenstein



Ergebnisse von letzter Woche:

Pokalspiel 1.Heubacher HV - 2. Mannschaft SGL
26:23

Spiele am kommenden Wochenende in der Bibrishalle in Herbrechtingen

So. 16.09.2018, 17:00 Uhr SG Herbrechtingen-Bolheim - 1. Mannschaft SGL

Württembergliga: Lautersteins ERSTE startet in Herbrechtingen

Sonntag, 16. September, 17:00 Uhr

SG Herbrechtingen/Bolheim – SG Lauterstein

Bibrishalle, Brückenstraße, 89542 Herbrechtingen

Anreise in Privat-PKWs – bitte Fahrgemeinschaften bilden

Die Handballsaison 2018/2019 beginnt für die SG Lauterstein am Sonntag bei der SG Herbrechtingen-Bolheim. Ab 17:00 Uhr werden die Gelb-Blauen in der Bibrishalle nach dem Abstieg aus der BWOL um den Wiederaufstieg kämpfen.

Beim Trainergespann Timo und Wolfgang Funk und ihrer Mannschaft ist die Freude groß, dass endlich der Pflichtspielbetrieb nach der wenig geliebten Schinderei in der Vorbereitungsphase endlich losgeht. „Natürlich wollen wir in der Württembergliga in der Spitzengruppe mitmischen,“ geben die beiden Trainer vor. Doch sie sind zurückhaltend, wenn sie auf einen sofortigen Wiederaufstieg angesprochen werden. „Es gibt vier bis fünf andere Mannschaften, die beim Aufstieg in die Oberliga mitreden werden,“ geben Vater und Sohn Funk zu bedenken. Sie nennen an erster Stelle die beiden Mitabsteiger Schwäbisch Gmünd und Deizisau und schätzen den TSV Heiningen, Langenau/Elchingen und Wolfschlügen ebenfalls hoch ein. „Viel hängt auch davon ab, ob und wie lange einzelne Spieler ausfallen,“ ist den SGL-Übungsleitern bewusst und dabei denken sie auch an die schwierige letzte Saison.

Sechs Begegnungen wurden in der Liga am letzten Wochenende schon gespielt – die SGL hatte spielfrei. Von den Favoriten, die um die Meisterschaft mitreden werden, haben Schwäbisch Gmünd unter dem langjährigen SGL-Coach Stefan Klaus und Wolfschlügen mit deutlichen Siegen losgelegt. Herbrechtingen-Bolheim erkämpfte mit 17:17 eine Punkteteilung bei der HSG Winzingen-Wißgoldingen-Donzdorf. Das ist für die Gelb-Blauen ein deutlicher Fingerzeig, dass sie bei ihrem ersten Gegner, der seit 2016 der Württembergliga angehört, konzentriert und mit großer Entschlossenheit antreten muss. „Es wäre wichtig, dass wir einen guten Start hinlegen. Damit wollen wir uns selbst und unseren Anhänger Lust auf die gesamte Württembergliga-Saison machen“, wünscht sich Timo Funk.

Dauerkarte kaufen und spannende Handballspiele sehen Unterstützen Sie unsere Mannschaften durch den Kauf einer Dauerkarte!

Dauerkarten gelten für die komplette Saison 2018/2019 bei allen Meisterschaftsspielen (nicht für Pokalspiele) der Männer und der Frauen (SGLTB) in der Kreuzberghalle und in der Albsporthalle. Die Dauerkarte schließt die Heimspiele der ERSTEN, der ZWEITEN und die der Frauenmannschaft der SG Lauterstein/Treffelhausen/Böhenkirch in der Bezirksliga ein.

Für Spiele der Jugendmannschaften wird kein Eintritt erhoben. Die Dauerkartenpreise in der Saison 2018/2019 für fünfzehn Heimspiele in der Württemberg-Liga und die Heimspiele in Landesliga und Bezirksliga (mehrere separate Heimspieltage) sind: 80,00 Euro für Erwachsene
60,00 Euro für Rentner, Schüler und Studenten (gegen Vorlage des Ausweises).

Jugendliche unter 16 Jahren zahlen keinen Eintritt. Die Dauerkarte ist übertragbar, d. h. sie kann an andere Personen weiter gegeben werden. Der Einzeleintritt zu Heimspielen mit der 1. Mannschaft kostet 8 Euro, für Rentner, Schüler und Studenten 6,00 Euro und an Spieltagen ohne Württembergliga-Mannschaft 4 Euro bzw. ermäßigt 3 Euro.

Dauerkarten können in der Geschäftsstelle der Kreissparkasse in Nenningen und bei den ersten Heimspieltagen in der Kreuzberghalle erworben werden.

Musikverein Nenningen e.V.



Termine:

Freitag, 14. September – Großes Orchester: Probe

Die erste Probe nach der Sommerpause findet wie gewohnt ab 19:30 Uhr im Probelokal statt.

Montag, 17. September

Jugendorchester / Zöglinge: Probe

Die Proben finden wie folgt statt: Zöglinge: 18:00 Uhr bis 18:30 Uhr; Jugendorchester: 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr. Ort: Probelokal

Ausschuss: Sitzung für den Monat September

Beginn: 20:00 Uhr, Ort: Probelokal des MV Nenningen

Sonntag, 30. September – Großes Orchester: Schlachtfest/ Holzbrockeler/Winzingen

Wie schon in den vergangenen Jahren spielen wir wieder auf dem Schlachtfest der Holzbrockeler im Gemeindehaus in Winzingen. Von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr sorgen wir für musikalische Unterhaltung.

Musiker gesucht:

Zur Verstärkung unseres **großen Orchesters** suchen wir engagierte Musiker die sowohl Spaß an traditioneller wie auch konzertanter Blasmusik haben. Unsere Probe findet freitags von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr statt. Konkret benötigen wir Unterstützung im Posaunen- und Hornregister. Aber auch andere Instrumente sind gern gesehen.

Bei Interesse meldest du dich bitte bei unserem ersten Vorstand, Alexander Pucher, unter kontakt@mv-nenningen.de oder Tel.: 0176/14161022.

Für unser **Jugendorchester** sind wir auf der Suche nach Klarinetten, Trompeten und Saxophonen. Das Jugendorchester probt montags von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr. Du solltest zwischen 9 und 15 Jahren alt sein und Spaß am Musizieren haben sowie ein wenig Erfahrung auf deinem Instrument mitbringen.

Bei Interesse meldest du dich bitte bei unserer Jugenddirigentin, Petra Popp, unter petra.popp@mv-nenningen.de oder Tel.: 07162/9708889.

Neben dem Musizieren kommt bei uns der Spaß natürlich auch nicht zu kurz. Wir freuen uns schon auf euch.

Musikkiste Lauterstein



Die MUSIKKISTE bietet Musikunterricht in Lauterstein an. Träger der Musikkiste ist der Musikverein Nenningen. Die Stadtkapelle Musikverein Weißenstein ist als Kooperationspartner mit dabei.

Ab Oktober 2018 startet auch bei uns das neue Schuljahr. Es sind noch ein paar Instrumente da, die auf einen Spieler warten. Das Angebot der MUSIKKISTE richtet sich an alle, die musizieren möchten: Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Anfänger und Fortgeschrittene.

Jeder kann bei uns ein Instrument lernen. Einzige Bedingung ist, Mitglied in einem der beiden Musikvereine zu sein oder zu werden.

Dies hat hauptsächlich versicherungstechnische Gründe. Folgende Instrumente werden bei uns angeboten: Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Tuba, Schlagzeug und Klavier. Weitere Informationen oder Informationsmaterial rund um die MUSIKKISTE erhalten Sie bei unserer Leiterin Petra Popp.

Kontakt zur MUSIKKISTE:

Die MUSIKKISTE mit ihrer Leiterin Petra Popp ist telefonisch unter der Nummer: 07162 – 9708889 oder per Mail unter kontakt@musikkiste-lauterstein.de erreichbar.

Weitere Informationen finden sie auf der Homepage der Musikkiste unter www.musikkiste-lauterstein.de

Unterricht:

Seit dem 10. September findet wieder der Unterricht nach den Sommerferien statt.

Es sind noch freie Unterrichtsplätze verfügbar – war also noch das Spielen eines Instrumentes lernen möchte, kann sich gerne bei unserer Leiterin melden.

Neuer Theorie Grundkurs nach den Sommerferien:

Nach den Sommerferien bieten wir erneut einen Grundkurs in Theorie an. Dort versuchen wir dann alle unterzubringen, denen es diesmal nicht möglich ist am Kurs teilzunehmen. Bei Interesse kann man sich bereits jetzt bei der Leiterin der Musikkiste, Petra Popp, unter o.g. Kontaktdaten melden.

Der Kurs ist für alle offen. Inhalte des Theoriekurses sind unter anderem Notenschrift, Rhythmik, aber auch Instrumentenkunde und Gehörbildung. So können auch Kinder, die noch kein Musikinstrument spielen, im Rahmen des Kurses alle Instrumente, die bei uns an der MUSIKKISTE erlernt werden können, kennenlernen.

Für alle, die an der MUSIKKISTE Lauterstein ein Hauptfach belegt haben, ist die Teilnahme am Theorieunterricht kostenlos. Ohne Belegung eines Hauptfaches an der MUSIKKISTE erheben wir eine Kursgebühr von 45 Euro.

Auch für die Teilnahme am Theoriekurs ist es notwendig, Mitglied in einem der beiden Musikvereine (MV Nenningen oder Stadtkapelle MV Weißenstein) zu sein.

Blockflötenunterricht:

Das Angebot Blockflötenunterricht richtet sich an alle Kinder, die Blockflöte weiterhin lernen möchten oder neu anfangen möchten. Der Unterricht soll in kleinen Gruppen (ca. 5 Kinder) stattfinden, damit auf jedes Kind individuell eingegangen werden kann. Die Kosten für den Unterricht betragen 16 Euro pro Monat für die Dauer des Kurses (Oktober 2018 bis Juli 2019). Eine Unterrichtseinheit beträgt 45 Minuten pro Woche (ausgenommen schulfreie Tage).

Da der Blockflötenunterricht in Kooperation mit der Grundschule erteilt wird, ist es in diesem Fall nicht unbedingt notwendig Mitglied in einem der beiden Vereine zu sein. Allerdings besteht dann kein Versicherungsschutz, die bei der Mitgliedschaft in einem der beiden Vereine mit inbegriffen ist.

Sie und ihr Kind haben Interesse am Blockflötenunterricht bei uns?

Dann melden Sie sich bei unserer Leiterin Petra Popp oder in der Grundschule Lauterstein. Dort werden auch Informationsflyer verteilt.

Donnerstag, 20. September: Instrumentenvorstellung in der Grundschule

Wir werden wieder vorstellen, welche Instrumente bei uns in der Musikkiste erlernt werden können. Von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr werden Lehrer ihre Instrumente vorstellen. Evtl. kann man auch schon versuchen auf seinem Wunschinstrument ein paar Töne erklingen zu lassen.

Nähere Informationen werden wir hier im Gemeindeblatt und auch in der Grundschule Lauterstein verteilen.

Montag, 24. September: Tag der offenen Tür bei der Musikkiste in Kooperation mit den Musikvereinen

MV Stadtkapelle Weißenstein

Die Informationsveranstaltung über die Instrumente und das Vereinsleben im MV Stadtkapelle Weißenstein findet ab 18:30 Uhr im Probelokal der Stadtkapelle statt. Hier können auch wieder einzelne Instrumente angespielt werden und natürlich auch Fragen gestellt werden.

MV Nenningen

Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr werden wir in der Aula der Grundschule einen Tag der offenen Tür veranstalten. Hier werden auch Vertreter des Musikvereins Nenningen da sein und präsentieren, was so alles im Vereinen geboten ist. Da auch das Jugendorchester des MV Nenningen parallel Probe hat, kann man sich auch den Probenablauf in einem Orchester ansehen.

Männerchor Lauterstein



Liebe Sängerkameraden, unsere nächste Singstunde ist am Freitag, den 14. September um 20 Uhr im Schulhaus in Weißenstein. Bitte kommt alle wieder, da wir ja am 5. Oktober ein Geburtstagsständchen singen und am 3. November unser Herbstkonzert im Gemeindehaus in Nenningen feiern werden. Herzliche Einladung an angesagte Herren, die unseren Männerchor verstärken möchten. Wir Sänger freuen uns über jeden neuen Sänger.
Alfons Schmid

Turnverein Weißenstein e.V.



im Internet: www.tv-weissenstein.de

Mutter-Kind, Kinder und Jugendturnen und Förderturnen

Turnen in Weißenstein:

montags:

14:30 – 15:30 Uhr: Mutter-Vater-Oma – Opa - Kind (er)- Turnen

ab 2 Geschwindigkeiten vorwärts – alle Eltern

dienstags:

16:00 Uhr Kinderturnen (Kl. 1-4) mit Gabi Saffert und Brigitte
17:45 Uhr Kinder- und Jugendturnen ab 10 Jahren mit Lise und Otto

mittwochs:

15:30 – 17:00 Uhr Kinderturnen (Kl.: 1-4) mit Gabi Grünholz
17:30 – 19:00 Uhr Leistungsturnen mit Jörg (nur mit Aufnahmeprüfung)

freitags:

18:15 – 19:30 Uhr Kinder und Jugendturnen ab 10 Jahren mit Nicole, Florian und Franziska

samstags:

9:00 – 11:00 Uhr Förderturnen für alle, die gerne mehr turnen wollen nach Absprache mit einem Übungsleiter und im Wechsel Kreuzberghalle und Turnhalle Weißenstein siehe Aushang in Weißenstein

Termine fürs Förderturnen samstags

diesmal bisher tatsächlich zweiwöchig verlässlich in Nenningen oder Weißenstein

Die Termine sind wie folgt in Nenningen: 15.09., 29.09., 13.10., 27.10., 10.11., 24.11., 08.12., 22.12., die Samstage dazwischen in Weißenstein – außer am 22.9. Gaubestenwettkämpfe und 6.10., da findet kein Förderturnen statt! Bitte vormerken, danke.

Termine:

22.9. 2018 Gaubestenwettkämpfe in Deggingen für Gianluca Bassi, Leo Knoblauch, Vedat und Aziz Mehic, Fabiano Bassi, Christoph und Simon Grünholz, Florian Süß, Sophie Vesenmaier, Jana Allesch, Isabel Barth, Jana Siegner, Amelie Fuchs, Saskia Lindner, Selina Bassi, Leo Weber, Noah Heidle, Max

Arnold, Emely Göser, Maya Polisenki, Lilly Bosch, Lara und Melina Schmid – im nächsten Blättle mehr

9.12. 2018 Kindernikolausfeier

Eure Übungsleiter und Übungshelfer Gabriele Saffert, Brigitte Cwerwonka, Otto Heilig, Gabi Grünholz, Florian, Franziska und Nicole Süß, Elisabeth Krieg-Brühl und alle Krabbeelterner

Neue Kurse für Fitness und Entspannung im Herbst- und Winterprogramm beim TVW.

Es kann jederzeit in die laufenden Kurse eingestiegen werden.

Fit in den Tag

Unter Fit in den Tag versteht man ein gezieltes Kraftausdauertraining für alle Muskelgruppen mit und ohne Geräte. Der Kurs eignet sich für Einsteiger und Fortgeschrittene, wobei die Intensität individuell durch die Übungswiederholungen gesteuert wird. Yogamatten sind vorhanden.

Kursbeginn: 11.09.2018 (12 x)

Dienstags von 9.00 bis 10.00 Uhr unter Leitung von Marianne Otto

Turnhalle Weißenstein

Kursgebühr:

35 Euro Mitglieder

65 Euro Nichtmitglieder

Faszien Yoga

Die Übungen bestehen aus dynamischen Bewegungsabfolgen im Wechsel von Anspannung und Entspannung und kontrollierter Atmung und verhelfen zu einer Harmonisierung der Kraft, Flexibilität und des inneren Gleichgewichts. Genau das Richtige für die kalte Jahreszeit: Es löst Verspannungen, sorgt für innere Ruhe und eine gute Haltung. Bequeme Kleidung, warme Socken, Wolldecke und evtl. ein kleines Kissen bitte mitbringen.

Kurs 1:

Kursbeginn: 11.09.2018 (12 x)

Dienstags von 10.15 bis 11.15 Uhr unter Leitung von Marianne Otto

Turnhalle Weißenstein

Kurs 2: (12 x)

Kursbeginn: 13.09.2018 (12 x)

Donnerstags von 18.30 bis 19.30 Uhr unter Leitung von Marianne Otto

Turnhalle Weißenstein

Kursgebühr:

35 € Mitglieder, 65 € Nichtmitglieder (Änderung der Gebühr)

Für alle Kurse gilt:

Bei weniger als sieben Teilnehmern muss die Kursgebühr erhöht werden, bzw. kann der Kurs nicht stattfinden.

Weiter Informationen unter: www.tv-weissenstein.de, Gabriele Saffert (4774), Marianne Otto (4467)

Stadtkapelle Weißenstein e. V.



Altpapiersammlung am Samstag, den 15. September 2018

Liebe Einwohner von Weißenstein, am kommenden Samstag ist unsere nächste Altpapiersammlung. Wir bitten Sie, das Altpapier

ab 8.00 Uhr gut gebündelt und verschnürt am Straßenrand bereit zu legen. Wir bedanken uns jetzt schon für Ihre Mithilfe!

Achtung Helfer!

Die Helfer treffen sich um 8.00 Uhr bei der Fa. Holzbau Nägele

Terminvorschau:

Montag, 17. September 2018

18.30 Uhr Probe Jugendorchester

20.00 Uhr Probedirigat Großes Orchester – Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen!

Busaruhilfe Deutschland e. V.



Lauterstein

Tel. 07332/5885 (E. König)
07162/9707265 (Chr. Wengel)
E-Mail: info@busaruhilfe.de
Bankverb.: Volksbank Göppingen
IBAN: DE15 61060500 0169055000
www.busaruhilfe.de

Dank für Maria-Geburt-Markt

Wieder haben wir es geschafft,
mit all' unserer Kraft,
am 8.9. unseren Maria-Geburt-Markt,
ohne irgendeinen Infarkt,
zum Gelingen zu bringen.
Das Haus der Kirchengemeinde war wieder voll,
von Gästen, die ganz toll,
gefeiert, gegessen und getrunken,
tagsüber – bis in die Abendstunden.
Das Angebot war groß, die Stimmung famos.
Es gab Kaffee, Kuchen, Vesper, einen sprudelnden Sekt,
auch die Verlosung, die war perfekt,
auf alle strahlte aus,
in unserem so vertrauten Haus.

Danke – Vergelts Gott, an alle Helfer sowie Spenden,
den Erlös – 800 Euro - werden wir für Afrika verwenden.
Dass unser Hilfsprojekt in Busaru weiter so erfolgreich hält,
und dort die Freude immer wieder wie Manna vom Himmel fällt.
(Anne Kierstein)

Fr. Philip aus Uganda, Heimatpfarrer im Dorf Busaru in Uganda
ist in Lauterstein angekommen. Er wohnt im Pfarrhaus und freut
sich auf eine Begegnung mit allen Freunden der Busaruhilfe.
Es gibt eine öffentliche Informationsveranstaltung am **Sonntag,**
16. Sept. ab 15.00 Uhr im Gasthaus „Krone“ in Weißen-
stein. Interessierte können gerne bei Eberhard König Tel. 5885
oder Martina Klein Tel. 6410 anrufen. Fr. Philip ist im Pfarrhaus
unter der Tel.-Nr. 07332 9 23 05 10 zu erreichen.

Liederkrantz Weißenstein e. V.



Nachruf

Der Liederkrantz trauert um sein langjähriges
Mitglied

Sofie Heinzmann

Sie trat 1972 in den Liederkrantz ein in dem sie
mit viel Engamente an der Gründung des
gemischten Chores beteiligt war. Mit ihrer lebensfrohen Art hat
sie bis zum Herbst 2015 den Chor vorbildlich unterstützt. Wir
werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Was sonst noch interessiert

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e.V.

„Radfahren ist für mich kein Hobby. Das Fahrrad ist ein sinnvolles
Verkehrsmittel“

(Piet Hein Donner, ehem. niederländischer Verkehrsminister)

Bildervortrag „Fahrradstadt Amsterdam“ am Mittwoch, 19. September

(auch für Nichtmitglieder)

Auf mehrfachen Wunsch zeigt Thomas Gotthardt beim Septem-
ber-Radlertreff seinen Bildervortrag über die Fahrradkultur in
Amsterdam und den Niederlanden. Der Vortrag gilt in unseren
Vortragsreihen schon als Klassiker und bringt das Publikum im-
mer wieder zum Staunen - und zum Nachdenken.

In deutschen Großstädten werden 5% bis 17% aller Fahrten
mit dem Rad zurückgelegt. In Amsterdam liegt der Anteil bei

63%. Bei flüchtiger Betrachtung wird dies mit einer vermeintlich
langen niederländischen Fahrradtradition begründet. Tatsächlich
ist die Quote aber die Folge einer konsequenten Verkehrspolitik:
Seit den 1970er Jahren wird das Rad in unserem Nachbarland als
„vollwertiges“ Verkehrsmittel behandelt. Die Folgen sind heute
überall sichtbar. Nicht nur in Großstädten wie Amsterdam, son-
dern auch auf dem Land.

Mit Bildern und Hintergrundinformationen berichtet Thomas
Gotthardt von der Selbstverständlichkeit, mit der das Fahrrad in
den Niederlanden als Alltags- und Allzweckfahrzeug verwendet
wird. Viele Bilder scheinen aus unserer Sicht auf einem anderen
Planeten entstanden zu sein.

Beginn des Radlertreffs: 19:30 Uhr in der Waldschenke Donzdorf
(Im Mössel 2)

Der Bildervortrag beginnt um 20:00 Uhr

Erste Göppinger „BikeNight“ am Freitag, 28. September

Die erste Göppinger ADFC BikeNight soll der Treffpunkt vieler
Fahrradfreunde werden. Und dabei sollen der Phantasie keine
Grenzen gesetzt sein. Stimmungsvolle Beleuchtung, ausgefal-
lene Verzierung an den Fahrrädern und der Sound aus den
mittransportierten Musikanlagen dürfen zum Nachtbummel
per Fahrrad ebenso dazugehören, wie der „Fahrzeugtyp“. Egal
ob mit Liege- oder Lastenrad, Tandem oder Hollandrad, Moun-
tainbike oder Klapprad, Hauptsache es rollt, hat Licht und kann
gebremst werden.

Neben dem Spassfaktor verfolgt die Göppinger BikeNight aber
auch ein übergeordnetes Ziel. Als angemeldete Demonstration
macht sie sich stark für die Forderung „Stauferkreis wird Fahr-
radland“: Mehr Platz fürs Fahrrad – nicht nur heute Nacht!

Gestartet wird die BikeNight um 19:30 Uhr am Göppinger
Marktplatz mit einer kurzen Ansprache des ADFC-Kreisvorsitzen-
den Dirk Messer. Mit Polizeibegleitung fahren wir gefahrlos auf
einem Rundkurs über Faurndau und Eislingen zurück nach Göp-
pingen. Dort endet der stimmungsvolle Nachtbummel gegen
22:00 Uhr wieder am Marktplatz.

Gemeinsame Abfahrt per Rad: Nenningen Bahnhof 18:10 h /
Steinernes Kreuz 18:20 h / Donzdorf Bahnhof 18:30 h

Lokaler Ansprechpartner:

thomas.gotthardt@adfc-bw.de

Telefon: 0171 333 9976 / www.adfc-bw.de/goeppingen

DRK – Betriebliche Ersthelferausbildung

Am 07.09.18 fanden sich die 15 betrieblichen Ersthelfer der
Firma Monninger sowie Rathausmitarbeiter im Feuerwehrma-
gazin Nenningen ein. Gründe waren zum einen die zweijährige
Auffrischungspflicht, die von der Berufsgenossenschaft (BG)
gefordert wird. Zum anderen vertieften die Mitarbeiter der Stadt
Lauterstein aus persönlichem Interesse ihre Kenntnisse.

Bereichernd in akuten Notfallsituationen ist unter anderem eine
Mitarbeiterin als Helfer vor Ort. Sie gehört ehrenamtlich der
Bereitschaft Süßen an und wirkt als Helferin vor Ort („HvO“) in
Winzingen und Reichenbach u.R.. Dadurch verfügt sie über ei-
nen Notfallkoffer (durch das DRK Göppingen bereitgestellt) und
über erweiterte Schulungskennntnisse. Circa weitere 70 Helfer vor
Ort arbeiten ehrenamtlich im gesamten Landkreis Göppingen
und werden parallel zum Rettungsdienst/Notarzt per Melder
oder SMS alarmiert. Alle Helfer haben dabei den Anspruch die
Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes mit Sofortmaß-
nahmen situationsorientierend zu überbrücken. Sie bilden ein
elementares Bindeglied in der sog. Rettungskette. Sie alle wer-
den jährlich praxisnah und administrative geführt durch die HvO
Leiter Dres. Wagenfeld. Das HvO System (Ausbildung und Tätig-
keit) ist Ehrenamt.

Neben den theoretischen Ausbildungsinhalten der Sofortmaß-
nahmen (Reanimation, Seitenlage, Schockbekämpfung, blutende
Wunden stillen) wurden im Rahmen des EH Trainings auch be-
triebliche Unterweisungsinhalte besprochen; Welche Kollegen/

Personen sind Ersthelfer?, Wem muss ich einen Unfall melden?, Wo befindet sich Erste-Hilfe-Material... Die überwiegende Zeit wurde jedoch geübt und somit die praxisnahe Handlungskompetenz vermittelt. „Die Angst, etwas „falsch“ zu machen reduziert sich mit jeder Übungseinheit“, wissen einige die Ersthelfer zu berichten. Gerade auf dem Gebiet der Reanimation ist in Deutschland noch weitreichende Aufklärungsarbeit zu leisten. Im europäischen Ländervergleich (Quelle: Reanimationsregister.de) reanimieren Laien anderswo 4x häufiger als in Deutschland. Obwohl die Durchführung einer Reanimation in den letzten Jahren stark vereinfacht wurden (Bsp. Beatmung nicht mehr obligat) trauen sich nur wenige Menschen dies im Ernstfall durchzuführen. Hinsichtlich einer langfristigen Verbesserung in den Erste-Hilfe Maßnahmen findet seit Jahren die „Woche der Reanimation“ im September (17.9. – 22.9.2018) statt. Dabei handelt es sich um parallel stattfindende Informationsveranstaltungen; vorrangig in den Schulen. Die Schüler lernen an Phantomen die Idee der Reanimation (Kreislaufunterstützung) und werden im Notrufabsetzen unterrichtet. Ebenfalls vergleichsweise hohes Interesse bekunden Passanten in den Fußgängerzonen. Hier können in der Woche der Reanimation auch Erwachsene ihre Fragen, Bedenken an fachkundiges Personal stellen sowie ihre Praxiskenntnisse live unter Beweis stellen. Jedoch Kindergartenkinder, Schüler als auch Erwachsene helfen nur in dem Umfang, wie es ihnen aus persönlichen (gesundheitlich, ethisch) Gründen möglich ist. Die Notrufnummer 112 im Zeitalter der überdurchschnittlichen Handymobilität sollte jedoch jedem geläufig sein und im Falle einer Akutsituation verwendet werden. Schon allein damit ist Mann/Frau ein HELD: H(ilfe holen) E(rmutigen/trösten) L(ebenswichtige Funktionen erhalten) D(ecke unterlegen).

Tagesmütter Göppingen e.V. - Außenstelle Geislingen



Haben Sie Interesse als Tagesmutter/Tagesvater zu arbeiten? Neuer Qualifizierungskurs ab 22.09.2018

Am Samstag, 22. September startet im Haus der Familie in Geislingen ein Grundkurs für

angehende Tagesmutter und -väter. In zunächst 30 Unterrichtseinheiten (Kurs 1) werden die Bewerberinnen fit für den Alltag als Tagesmutter gemacht.

Der Beruf Tagesmutter/Tagesvater ist sehr facettenreich und Sie haben die Möglichkeit in unterschiedlichem Umfang einen abwechslungsreichen Alltag mit Kindern zu gestalten.

Haben Sie Interesse? Weitere Informationen erhalten Sie bei Tagesmütter Göppingen e.V.

Ziegelstr. 35, 73033 Göppingen, Telefon: 07161/963310, info@tmv-gp.de, www.tmv-gp.de

Außenstelle Geislingen, Karlstr. 24, 73312 Geislingen, Telefon: 07331/301763

geislingen@tmv-gp.de, www.tmv-gp.de

Landratsamt Göppingen - Gesundheitsamt Wohnortnahe Außensprechstunde der Psychosozialen Krebsberatungsstelle Ulm startet im Landkreis Göppingen

Im Laufe des Septembers nimmt die wohnortnahe Außensprechstunde der Krebsberatungsstelle Ulm im Landkreis Göppingen ihre Tätigkeit auf. An zwei Orten, im Altenstädter Rathaus, Stuttgarter Str. 155 in Geislingen und im Gesundheitsamt in Göppingen, Wilhelm-Busch-Weg 1, wird künftig psychosoziale Krebsberatung angeboten. Sprechstunden sind jeweils dienstags im zweiwöchigen Wechsel zwischen Geislingen und Göppingen. Die persönlichen Beratungen erfolgen nach telefonischer Terminvereinbarung direkt über die Krebsberatungsstelle Ulm (Telefon: 0731/88016520).

Das Angebot richtet sich an alle von einer Krebserkrankung Betroffene sowie deren Angehörige. Sie können im Rahmen der Außensprechstunde allgemeine Informationen erhalten, psychosozial und psychoonkologisch beraten und betreut werden sowie vielfältige Unterstützung bei der Bewältigung ihrer Erkrankung und der persönliche Lebenssituation erhalten. Dies umfasst auch Hilfestellungen bei sozialrechtlichen Fragen sowie die Vermittlung von Selbsthilfegruppen oder wohnortnahe Hilfsangebote. Die Krebsberatungsstelle Ulm, eine von 13 Krebsberatungsstellen in ganz Baden-Württemberg, ist mit ihrer psychosozialen Beratung für Krebspatienten und deren Angehörige auch für den Kreis Göppingen zuständig. Für viele Krebspatienten ist es jedoch zu beschwerlich, die weite Fahrt nach Ulm sich zu nehmen. Daher beschloss der Kreistag, die Kostenübernahme durch den Landkreis für eine wohnortnahe Außensprechstunde zu genehmigen. Informationen finden sich auf der Homepage des Landratsamtes, Flyer liegen in Arztpraxen und Kliniken aus oder können beim Gesundheitsamt (Telefon 07161 202-5370) angefordert werden.

Alb-Fils-Kliniken



LuftiKids – genug Luft zum Atmen ALB FILS KLINIKEN bieten Asthmaschulung für Kinder und Jugendliche an

Nach Angaben des Deutschen Allergie- und Asthmabundes ist Asthma mittlerweile die häufigste chronische Erkrankung im Kindesalter. Fast jedes zehnte Kind in Deutschland erkrankt an „Asthma bronchiale“ – Tendenz steigend. Grundsätzlich gilt, je besser alle Beteiligten informiert sind, desto besser ist die Aussicht, die Krankheit des Kindes in den Griff zu bekommen. Deswegen bietet die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin der ALB FILS KLINIKEN in den Herbstferien wieder eine dreitägige Asthmaschulung für Kinder zwischen 7 und 13 Jahren an. Von Montag, 29. Oktober bis Mittwoch, 31. Oktober 2018 immer von 8:15 bis 14 Uhr schult am Standort Göppingen ein interdisziplinäres Team aus Asthmatrainern, Physiotherapeuten, Diplom-Psychologen, Kinderärzten sowie Gesundheits- und Kinderkrankenpflegern rund um das Thema Asthma und Atembeschwerden.

In der Schulung lernen die Kinder durch theoretische und praktische Übungseinheiten, sich und ihre Krankheit besser einzuschätzen und bei Atemnot effektiver reagieren zu können. Das Besondere: An zwei Tagen nehmen auch die Eltern an den Schulungen teil und erfahren so mehr über den richtigen Umgang mit der Krankheit ihres Kindes, wie bei einem Asthmaanfall reagiert werden sollte, welche Wirkung Sport auf Asthma hat und welche Möglichkeiten der Medikamentengabe existieren.

Für die Teilnahme an der Schulung ist die Überweisung eines Kinderarztes erforderlich. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Anmeldung und Fragen:

Dr. Jutta Karmann, Tel.: 07161 64-2541, E-Mail: jutta.karmann@af-k.de

Erntezeit im Streuobstparadies – aber wann ist das Obst wirklich reif?

Unter den unzähligen Obstbäumen im Streuobstparadies zeigt sich momentan das gleiche Bild: Obwohl der September erst angefangen hat, liegt schon viel Obst unten und animiert die Besitzer zur Ernte. Bei den Mostereien läuft die Obstannahme bereits auf Hochtouren, so wie es in einem normalen Obstjahr erst gegen Ende der Saison der Fall ist.

Obst unter den Bäumen sollte nicht zur verfrühten Ernte animieren

Aber der Reifezeitpunkt trägt! Natürlich sind einige frühe Sor-

ten, z.B. Jakob Fischer, jetzt schon reif. Der Großteil der Sorten ist aber noch nicht im optimalen Erntezustand. Aufgrund der lang anhaltenden Hitze und Trockenheit können die Bäume nicht mehr alles Obst versorgen und werfen dieses vermehrt ab. Oftmals sind die bereits unterm Baum liegenden Äpfel auch wurmig. Streuobstwiesenbesitzer sollte die Zahl der unterm Baum liegenden Äpfel also nicht zum Anlass nehmen und das Obst frühzeitig schütteln! Das ist auch den Mostereien im Gebiet ein wichtiges Anliegen, denn unreifes Obst weist natürlich eine geringere Qualität auf, als vollreifes.

Warten lohnt sich – Preise und Qualität steigen gegen Ende der Saison

Darin liegt auch begründet, dass gegen Ende der Mostsaison die Annahmepreise steigen. Je länger die Äpfel am Baum ausharren, desto mehr steigt die Qualität. Bringt das Wetter nun noch Regen, ein paar kühlere Temperaturen und auch Sonne, dann entwickeln sich die „inneren Werte“, wie z.B. der Öchsle-Gehalt positiv. Warten lohnt sich also: Diejenige, die das Obst selbst verwerten erzielen bessere Qualitäten und diejenigen, die es bei der Mosterei abgeben höhere Preise, wenn der optimale Reifezeitpunkt abgewartet wird.

Knick-Dreh-Bewegung verrät den richtigen Reifezeitpunkt

„Der optimale Reifezustand lässt sich immer noch am Besten testen, indem man probiert, wie leicht sich der Apfel vom Zweig lösen lässt. Dazu einen Apfel nehmen und eine vorsichtige Knick-Dreh-Bewegung vornehmen. Nur wenn sich der Apfel dabei leicht lösen lässt, ist der richtige Zeitpunkt zum Schütteln schon gekommen“, weiß Maria Schropp vom Verein Schwäbisches Streuobstparadies. Nur dem, der Äpfel als Tafelobst im Keller einlagern will, rät Schropp zu einer früheren Ernte: „Das Obst hat dann Zeit beim Lagern langsam nachzureifen und ist durch eine frühere Ernte länger haltbar“.

Gute Ernte in Aussicht aber hoher Preisdruck auf dem Weltmarkt

Generell ist in diesem Jahr eine gute Obsternte in Aussicht. Nachdem im letzten Jahr aufgrund der Spätfröste fast nichts auf den Bäumen hing, hängen die Obstbäume dieses Jahr richtig voll. Durch die Trockenheit sind die Früchte nicht ganz so groß, wie es sich manch Verarbeiter wünscht.

Der Markt wird aber auch in diesem Jahr wieder von billigem Obst aus Polen geflutet. Dort steht eine äußerst gute Ernte an, so dass die großen Erntemengen von dort die Preise auf dem gesamten Weltmarkt drücken. Was vielen nicht bewusst ist: Diese Weltmarktsituation nimmt auch Einfluss auf die Obstpreise bei uns. Denn im streuobstreichen Baden-Württemberg gibt es mehr Obst, als verbraucht wird. Aus dem Grund verkaufen Mostereien insbesondere zu Saisonbeginn die Äpfel oder den daraus gepressten Saft an große Konzentrathersteller weiter. Beim Weiterverkauf konkurrieren die Mostereien dabei mit Anbietern aus anderen Ländern. „Mitunter aus diesem Grund liegen die Annahmepreise für Mostobst nicht so hoch, wie wir es uns für die Bewirtschafter wünschen“, klagt Maria Schropp.

Saft aus der Region trinken um den Streuobstbau zu stärken

Die Gegenmaßnahme dazu ist ganz einfach: In zu vielen Haushalten steht der billige Saft aus dem Discounter auf dem Tisch, anonym, ohne Herkunftsangabe. Von den ca. 800 Millionen Liter Apfelsaft, den die Deutschen jährlich trinken, wird über die Hälfte nicht aus deutschen Äpfeln hergestellt. Würden alle Schwaben Saft aus der Region trinken, könnte der Weltmarkt nicht solchen Einfluss auf die Streuobstwiesen nehmen.

Wer den Streuobstwiesen also etwas Gutes tun will, sollte zu den Eigenmarken der Mostereien, oder – noch besser – zu den Säften der zahlreichen Aufpreis-Initiativen greifen. Denn die stellen nicht nur einen fairen Preis für die Obstlieferanten sicher, sondern verpflichten diese auch vertraglich die Obstbäume zu pflegen. Ein e Übersicht über Aufpreis-Projekte aus dem Vereinsgebiet gibt es unter www.streuobstparadies.de.

Betrug im Namen der Polizei

Immer wieder versuchen Betrüger an das Geld von Menschen in der Region zu kommen.

Die Masche ist immer die Gleiche: Irgendwo in der Region klingelt das Telefon. Die falschen Polizeibeamten berichten am Telefon von Einbrüchen in der Nachbarschaft und erkundigen sich nach Wertsachen.

Am Montag versuchten erneut Betrüger mit dieser Masche an das Geld oder Wertsachen der Angerufenen zu kommen. Am Nachmittag klingelte das Telefon bei drei Blausteiner Bürgern. Drei Ulmer Bürger wurden ebenfalls im Laufe des Montags von den „falschen Polizisten“ angerufen. Und gegen 19.45 Uhr klingelte bei einer Bürgerin in Staig das Telefon. Alle Angerufenen reagierten richtig. Sie erkannten den Betrugsversuch und legten auf. Danach verständigten sie die Polizei.

Die Ulmer Polizei hat in allen Fällen die Ermittlungen aufgenommen und sucht die Täter. Sie prüft auch, ob ein und derselbe Betrüger die Anrufe tätigte oder ob es sich um mehrere Täter handelt. Solche Betrügereien, in denen sich die Anrufer als angebliche Enkel oder Polizisten ausgeben, werden immer häufiger begangen. Allein im ersten Halbjahr dieses Jahres verzeichnet die Kriminalstatistik für den Bereich des Polizeipräsidiums Ulm 236 Fälle von solchen Anrufen. Im vergangenen Jahr waren es im gleichen Zeitraum 141 Fälle. Insbesondere die Anrufe angeblicher Polizeibeamter nimmt stark zu, sie stieg auf das fast Zweieinhalbfache.

Um sich vor der Betrugsmasche „Falscher Polizeibeamter“ zu schützen, gibt die Polizei folgende Tipps:

- Die Polizei ruft Sie niemals unter dem Polizeinotruf 110 an.
- Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen.
- Legen Sie den Hörer auf. So werden Sie Betrüger los.
- Werden Sie misstrauisch bei Forderungen nach schnellen Entscheidungen, Kontaktaufnahme mit Fremden sowie Herausgabe von persönlichen Daten, Bargeld, Schmuck oder Wertgegenständen.
- Wählen Sie die 110 und teilen Sie den Sachverhalt mit.
- Benutzen Sie nicht die Rückruftaste, da Sie sonst wieder bei den Tätern landen.
- Sprechen Sie am Telefon nicht über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse.
- Beraten Sie sich mit Ihrer Familie oder Personen, denen Sie vertrauen.
- Erstellen Sie Anzeige.

Weitere Informationen zu ähnlichen Betrugsmaschen, wie zum Beispiel dem Enkeltrick und Präventionstipps finden Sie unter www.polizei-beratung.de.

Sicher zur Schule und nach Hause

Die Polizei kündigt jetzt zum Schulbeginn Kontrollen an: Zum Schutz der Kinder.

Elf Schulwegunfälle verzeichnet die Unfallstatistik des Polizeipräsidiums Ulm für das vergangene Schuljahr im Landkreis Göppingen. Bei diesen Unfällen wurden zwei Menschen schwer, neun leicht verletzt. Diese Zahlen sind für die Polizei Anlass, die Kontrollen zum Schulbeginn fortzusetzen. Sie will, dass die Kinder sicher zur Schule und nach Hause kommen. Die Polizisten kontrollieren dabei in den kommenden Wochen sowohl die Geschwindigkeit auf den Straßen zu den Schulen, aber auch ob die Kinder in den Autos angegurtet sind. Und sie überwachen das Halten und Parken vor Schulen. Denn die Verkehrszeichen, die dort oft Halten und Parken verbieten, sollen den Kindern auf dem Schulweg Sicherheit bieten. Wer dagegen verstößt, bringt die Kinder in Gefahr.

Die Polizei gibt auch Tipps, wie sich Eltern verhalten sollen:

Für die Eltern ist wichtig, ihrem Kind zu vertrauen und ihm dieses Vertrauen auch zu zeigen. Wenn sie dann mit ihrem Kind den

Schulweg üben, können sie mögliche Gefahren minimieren. Ein Kind sollte seinen Schulweg kennen und wissen, dass es sich in einem Notfall Hilfe holen kann und bei wem. Das kann man Kindern beim Üben des Wegs zeigen: Wo die „Rettungsinseln“ sind, wenn ihm etwas passiert ist, vielleicht weil es stürzte. Solche Rettungsinseln sind Geschäfte, Behörden, die Polizei, Bekannte... „Wichtig dabei: Machen Sie Ihrem Kind keine Angst vor der Polizei. Es ist nicht hilfreich, wenn die Polizei das Kind sucht und es versteckt sich vor ihr“, bittet die Polizei. Sie rät weiter: „Üben Sie mit Ihrem Kind, wie und wo man sicher über die Straße geht und worauf man an einer Ampel achten muss.“ Auch das richtige Gehen auf dem Gehweg will gelernt sein. Eltern sollen einmal einen Rollentausch machen und lassen sich vom Kind zur Schule bringen lassen. Kinder sollten immer rechtzeitig losgehen, um Fehler unter Zeitdruck zu vermeiden. Wenn möglich sollen Eltern eine Art „Gehgemeinschaft“ der Kinder zur Schule organisieren. Das stärkt das Gemeinschaftsgefühl und die Kinder werden besser wahrgenommen. In einem Notfall sind die Kinder nicht alleine.

Eltern sollen dem Kind Regeln auf den Weg geben. Auch zum Thema: „Mitgehen und Sachen annehmen“. Denn Kinder brauchen klare Regeln. Etwa so: „Du gehst nirgendwo hin, wenn du es nicht vorher mit uns besprochen hast!“. Diese Regel kann auf die Annahme von Geschenken erweitert werden.

„Sprechen Sie mit dem Kind über gute und schlechte Geheimnisse“, rät die Polizei. Schlechte Geheimnisse machen Kummer und bedrücken. Diese müssen Kinder mit den Eltern besprechen und es ist kein „Verpetzen“.

Kinder sollen gut sichtbare Kleidung tragen. Gerade in der dunklen Jahreszeit werden Kinder mit heller und reflektierender Kleidung besser wahrgenommen.

Ganz wichtig: Elterntaxi, also die tägliche Fahrt mit dem Auto zur Schule, sind kein Mittel zur Risikominimierung. Denn Kinder müssen lernen mit den Herausforderungen umzugehen. Diese Möglichkeit wird ihnen mit dem Elterntaxi genommen. Die Kinder werden damit vom Verkehrsraum entfremdet, argumentiert die Polizei. Und Fachleute stellen bei Kindern fest, dass sie sich immer weniger bewegen. Hierzu zählt auch die Koordination, welche für das künftige Fahrradfahren äußerst wichtig ist. Von der sozialen Komponente einmal ganz abgesehen.

Erst wenn ein Kind seinen Schulweg sicher beherrscht, die aufgestellten Regeln beachtet und sich im Notfall Hilfe holen kann können Eltern darüber nachdenken, das Kind alleine gehen zu lassen.

Was Eltern auch nicht vergessen sollten: Pünktlichkeit ist ein Schutzmechanismus. Eltern müssen wissen, ab wann und wo sie ihr Kind suchen müssen, wenn es über die von Ihnen gesetzten Zeitspanne unterwegs ist. Halten Sie deshalb Ihr Kind zu Pünktlichkeit an. Und zur Einhaltung der vereinbarten Regeln. Aber: Einem Kind der ersten Klassenstufe kann man nur bedingt die Verantwortung übertragen. Zuerst muss das Kind überhaupt verstehen, auf was es zu achten hat. Oft sind Kinder in diesem Alter entwicklungsbedingt noch gar nicht in der Lage dazu. Kinder sind keine kleinen Erwachsenen. Sie denken, fühlen und handeln nicht wie Erwachsene. Kinder in dieser Altersgruppe leben noch oft in der magischen Welt. Das heißt, Wirklichkeit und Fantasie verwischen noch. Sie fühlen sich stark und unverletzlich. Für sie hat ein Fahrzeug oft ein eigenes Leben und sie gehen davon aus, dass es sofort anhalten kann.

Mit all diesen Tipps wünscht die Polizei allen Kindern einen guten Start in den Schulalltag. Und den Eltern auch.

Junge Philharmonie Ostwürttemberg

Milestones of Rock: Crossover-Projekt der JPO & Siggis Schwarz mit Band

Milestones of Rock, so lautet das Motto des erfolgreichen Crossover-Projektes der Jungen Philharmonie Ostwürttemberg gemeinsam mit Gitarrenmeister Siggis Schwarz und seiner Band.

Dabei stehen bei dem Konzert am Freitag, 14. September 2018 um 20:00 Uhr in der Stadthalle Göppingen viele Rock-Highlights der 70er und 80er Jahre wie Jump, Stairway to Heaven, Hotel California, Eye of the Tiger, Africa oder Final Countdown auf dem Programm.

Dieser besondere Klassik & Rock-Abend nimmt den Zuhörer in eine Zeit bewegender und berührender Texte und Melodien mit. Die perfekte Mischung aus authentischem Rocksound und großem philharmonischen Orchester, die ausdrucksstarke Stimme des großartigen Sängers und die gefühlvoll gespielten Gitarrensolos von Siggis Schwarz, lassen das Gesamtwerk zu einem einmaligen Hörerlebnis werden.

Online-Tickets für die Konzerte sind unter www.jpo-w.de und an allen bekannten Vorverkaufsstellen u. a. der Tourist-Informationen Aalen, Ellwangen, Göppingen, Heidenheim und Schwäbisch Gmünd erhältlich.

Über die JPO

Die Junge Philharmonie Ostwürttemberg ist ein Projektorchester mit talentierten Jugendlichen im Alter von 12 bis 24 Jahren.

Viele der Musikerinnen und Musiker sind Schüler in einer der 14 kommunalen Musikschulen oder Preisträger des bundesweit ausgetragenen Wettbewerbs „Jugend musiziert“.

Das Orchester wurde 1995 im Rahmen der Zukunftsinitiative Ostwürttemberg gegründet. Seither hat es zahlreiche Auftritte mit wechselnden Dirigenten absolviert und dabei große Erfolge erzielt. Heute wird die Junge Philharmonie Ostwürttemberg von Uwe Renz dirigiert. Uwe Renz stammt aus Aalen und lebt und arbeitet in Mondsee bei Salzburg.

In den vergangenen 23 Jahren hat sich die JPO weit über die Landesgrenzen hinaus zu einem wichtigen Kulturträger und sympathischen, musikalischen Botschafter der Region Ostwürttemberg entwickelt. Ein begeistertes Publikum und eine überaus positive Presse zeugen von der über Jahre hinweg erarbeiteten musikalischen Qualität sowie der Spielfreude des Orchesters. Dank der zuverlässigen Unterstützung des Ostalbkreises, der Kreissparkasse Ostalb, der Stadt Heidenheim und weiterer Sponsoren wie der Firma FNT, Domotherm und der Kreisbaugewerkschaft Ostalb, Förderer und Spender, wie auch mit Hilfe der Vereins- und Orchestermitglieder und zahlreicher treuer Fans können solch hochkarätige Projekte umgesetzt werden.

Über Siggis Schwarz

Siggis Schwarz rockte mit seiner Gitarre schon in den 70er Jahren. Feeling und Virtuosität waren damals schon sein Markenzeichen. Heute darf er sich zu den europäischen Spitzengitarриста zählen, steht mit seinem musikalischen Gesamtwerk beim Sony Music unter Vertrag, produziert u.a. den Gitarrenhero Michael Schenker (früher Scorpions und Ufo), ex Manfred Mann's Earthband Sänger Chris Thompson und „The Voice of Germany“ Gewinner Andreas Kümmert, stand mit Rock Ikonen wie Bryan Adams, The Who, Scorpions, ZZ Top oder Carlos Santana auf der Bühne und produzierte Musik für den Hollywood Film „Kung Fu Panda II“! Als Gewinner des Marlboro Music Awards 1987, gelang Schwarz der internationale Durchbruch und er wurde zur Institution in Gitarrenangelegenheiten.

2015 feierte Siggis Schwarz, sein 40 jähriges Bühnenjubiläum mit einer Bilanz von 2500 Auftritten vor über 1 Million Zuschauern, 15 CD Veröffentlichungen und der Mitwirkung auf über 50 weiteren CD Produktionen, sowie weltweite Chartsplatzierungen.

Klaus Pavel

1. Vorsitzender

Landrat des Ostalbkreises

BSVW Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V.

Sammel- bzw. Spendenaufruf

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. ist seit mehr als 100 Jahren die Selbsthilfeorganisation blinder

und wesentlich sehbehinderter Menschen in Württemberg. Im Verbandsgebiet leben ca. 5.600 blinde und ca. 18.000 sehbehinderte Menschen. Der Verband hat die Aufgabe alle blinden und sehbehinderten sowie von Blindheit oder Sehbehinderung bedrohten Menschen zu beraten und zu betreuen. Der überwiegende Teil der Beratung und Betreuung erfolgt vor Ort in den Bezirksgruppen unseres Verbandes, d.h. auch in Ihrer Gemeinde. Diese Aufgaben werden von Mitgliedern wahrgenommen, die, da sie selbst betroffen sind, über die erforderliche Kompetenz verfügen.

Um die Beratung und Betreuung kontinuierlich weiterführen sowie neue Aufgaben angehen zu können, sind wir zusätzlich zu unseren Mitgliedsbeiträgen auf Spenden angewiesen.

Wenn Sie unsere Arbeit, die Beratung und Betreuung von blinden und wesentlich sehbehinderten Menschen in der Zeit vom 08. – 15. Oktober 2018 unterstützen möchten, sind wir für eine finanzielle Zuwendung sehr dankbar.

Kontaktadresse:

Blinde- und Sehbehindertenverband, Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart, Telefon: (0711) 21060-0
E-Mail: vgs@bsv-wuerttemberg.de
www.bsv-wuerttemberg.de

Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft AG
IBAN: DE65 6012 0500 0007 7022 01
BIC: BFSWDE33STG

Landratsamt Göppingen - Gesundheitsamt Kinder auf dem Weg vom Kindergarten in die Schule Informationsabend zur Einschulungsuntersuchung

Die Zeit im Kindergarten ist für Kinder und Eltern eine schöne Zeit. Darüber hinaus ist sie auch für die Entwicklung des Kindes sehr wichtig. In dieser Zeit lernen die Kinder viel Neues. Viele dieser Fertigkeiten sind für den späteren schulischen Erfolg bedeutsam.

Bereits im vorletzten Kindergartenjahr werden die Kinder zur Einschulungsuntersuchung eingeladen. Ziel dieser Untersuchung ist es, frühzeitig eventuelle Förderbedarfe zu erkennen. So kann man das Kind auf dem Weg in die Schule unterstützen und einen guten Start ermöglichen.

Zur Information der Eltern, der Erziehungsfachkräfte, der Kooperationslehrkräfte und aller Interessierten bietet das Kinder- und Jugendärztliche Team des Gesundheitsamtes drei Veranstaltungen an:

Montag, 17. September 2018

um 19:30 Uhr
Kinderhaus Schatzkiste (Mensa)
Hauptstraße 34, 73061 Ebersbach a. d. Fils

Donnerstag, 20. September 2018

um 19:30 Uhr
Bodelschwingh-Schule (Mehrzweckraum)
Schulerburgstraße 24, 73033 Göppingen

Donnerstag, 27. September 2018

um 19:30 Uhr Kinderhaus der kleinen Siedlungsstrolche
Liebknechtstraße 37, 73312 Geislingen

Der Vortrag gibt einen Überblick, wie die Einschulungsuntersuchung abläuft. Im Anschluss daran bleibt genügend Zeit für eine Diskussion und zur Klärung von offenen Fragen. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**30 km/h in den Wohngebieten
unseren Kindern zuliebe**



Volkssmission Donzdorf



Schattenhofergasse 2,
Tel. 0 7162/3796 (Heidi Bronnenmayer)
Tel. 0 71 62 / 92 97 33 (Jürgen Lehmann)
Mitglied im Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP)

Der Herr wird mich erlösen von allem Übel und mich retten in sein himmlisches Reich. Ihm sei Ehre. (2. Timotheus 4, Vers 18)

- Do., 13.09.: keine Hauskreise
Fr., 14.09.: 16.00 Uhr Seniorengottesdienst im Kursana
So., 16.09.: 9.00 Uhr Gebet für den Gottesdienst
9.30 Uhr Gottesdienst mit André und Isabell Agostini, gleichzeitig Kinderkirche
Mo., 17.09.: 15.00 Uhr Hauskreis bei Heidi Bronnenmayer, Grabenstraße 50 in Gingen, Tel. 07162/3796
Di., 18.09.: 19.00 Uhr Bibellehre
20.00 Uhr Gebet und Lobpreis
Mi., 19.09.: 19.00 Uhr Männerabend

Falls nicht anders vermerkt, finden alle Treffen im Gemeindezentrum Donzdorf, Schattenhofergasse 2, statt.

Zu unseren Veranstaltungen ist jeder Interessierte herzlich eingeladen!

Predigten im Internet über www.vm-geislingen.de/predigten
Internet: www.volkssmission-donzdorf.de

Zeugen Jehovas



Wöchentliches Bibelleseprogramm:

„Johannes 5 , 6“

So., 16.09.: 10.00 Uhr Öffentlicher Vortrag
Thema: „Gebete die von Gott erhört werden.“
Auf der ganzen Welt beten Anhänger aller Religionen. Viele dieser Gebete werden sicherlich in aller Aufrichtigkeit gesprochen, andere wiederum gleichen eher beschwörenden Zaubersprüchen. Der Prophet Jesaja schreibt in seinem ersten Kapitel Gottes Botschaft an die Juden: „Auch wenn Ihr viele Gebete vorbringt höre ich nicht zu“ -- Aufrichtige Menschen fragen hier nach dem Warum und Wieso, und danach ob, und was es beim Beten zu beachten gilt. Wo anders als in Gottes Wort der Bibel könnte man diesbezüglich bessere Auskunft erhalten. Deshalb wird der Redner nicht lediglich seine eigenen Weisheiten zum Besten geben, sondern durch intensives forschen in der Bibel aufzeigen was sie zu diesem Thema zu sagen hat.
10.35 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels:

„Worauf richtest du deinen Blick?“

- Do., 20.09.: 19.15 Uhr Leben und Dienst Zusammenkunft
„Folge Jesus aus dem richtigen Beweggrund nach.“ So heißt der einleitende Vortrag. Viele Zuhörer Jesu folgten ihm nur deshalb weil er sie heilte oder speiste. Sie erkannten ihn zwar als den Messias, aber da sie nur auf ihren momentanen Vorteil dabei blickten nahmen sie bei der ersten Enttäuschung von ihm Abstand. Danach sprechen wir darüber wie wir die Aussage Jesu, „...damit nichts verschwendet werde,“ im

Alltag umsetzen können.
Zum Abschluss folgt wie immer ein Auszug aus
unserem „Jesus, der Weg Buch“.
Dieses Mal Kapitel 35: „Die berühmte Bergpredigt.“ A. 28 - 36.

Zusammenkünfte im Königreichssaal Salach, Im Dugendorf 2
Internet: www.jvw.org
u.a. Die Bibel online lesen, Literatur downloaden, Aktuelles. . .

Neuapostolische Kirche Süßen

Postweg 21



So., 16.09.: 09:30 Uhr Gottesdienst, Gem.
Süßen in Wendlingen (Gemeindetreffen)
Mi., 19.09.: 20:00 Uhr Gottesdienst, Gem.
Süßen in Eislingen

Weitere Informationen zur Neuapostolischen Kirche im Internet
unter: www.nak-goeppingen.de

Aus den umliegenden Gemeinden

Volkshochschule Donzdorf



Geschäftsstelle:

Schloss 1-4, 73072 Donzdorf
3. Stock, Zimmer 304
Tel. 071 62/922-307 oder -310
Fax: 071 62/922-526
E-Mail: vhs@donzdorf.de
Internet: www.donzdorf.de/vhs

Schüler

Nr. 181680d oder 181682d

Vorbereitung auf die Eurokom-Prüfung - Kurs I + II (Kleingruppe max. 7 Teilnehmer!)

Der Kurs unterstützt die Teilnehmer bei der Themenwahl, der Ausarbeitung, sowie dem mündlichen Vortragen der Präsentation. Außerdem werden in diesem Kurs genügend Hörverständnissübungen in der Kleingruppe gemacht. Es gibt viel Kommunikation, um die situativen Aufgaben und Dialoge mit den Prüfern zu meistern. Hier werden Sprachhemmungen abgebaut und Sicherheit im freien Sprechen geübt. Susanne Geiger-Nerlich, Lehrerin
freitags, ab 05. Oktober 2018, 14:00 - 15:30 Uhr oder 15:30 - 17:00 Uhr

Sport

Nr. 182379d -ACHTUNG: zusätzlicher Kurs!!-

Tabata - Workout Stunde Kurs III

Tabata ist ein hochintensives Zirkel- Intervalltraining das den gesamten Körper perfekt trainiert. Eine Tabata Übungseinheit besteht aus 8 Runden zu je 20 Sekunden Power, dazwischen sind immer 10 Sekunden Pause. Eine Stunde besteht aus 8 Tabatazyklen, einem Warm up und Cool down. Ziel ist es möglichst viele Wiederholungen bei korrekter Ausführung zu schaffen. Tabata bringt die Fettverbrennung auf Hochtouren und kräftigt zugleich die Muskulatur.

Bitte Gymnastikmatte und Handtuch mitbringen. Lisa Hummel

montags, ab 17. September 2018, 19:00 - 20:00 Uhr

Bürgerhaus Winzingen

Nr. 182351d

Fitness von Kopf bis Fuß

Dieser Kurs bietet Elemente aus den Bereichen Aerobic, Stepp-Aerobic und ein Workout mit Hanteln oder Therabändern. Er dient zur Kräftigung und Stärkung der Muskulatur sowie zur Förderung der Koordination und Beweglichkeit. Schauen Sie doch mal vorbei und machen Sie mit! Birgit Ludmann

montags, ab 17. September 2018, 20:00 - 21:00 Uhr, Schulturnhalle (Schulzentrum)

Nr. 182363d

Faszio- ganzheitliches Faszientraining

Für Leute die Spaß an der Bewegung haben.

Trainiert wird mit fetziger Musik, damit das Herz-Kreislauf-System in Schwung gebracht wird. Die Koordination und Kondition wird mit leichten Schrittkombinationen gefördert. Danach werden die Faszien (Binde-Gewebe) in verschiedenen Varianten mit und ohne Kleingeräte geschult. Es werden die Bänder gedehnt, die Muskeln gekräftigt und die Fettverbrennung optimal angeregt.

Kostenlose Faszien Rollen stehen für alle Teilnehmer zur Verfügung. Nicole Süß

montags, ab 17. September 2018, 17:00 - 18:00 Uhr, FC Clubhaus

Nr. 182360d

Pilates – Einsteiger

Dieses Körpertraining stärkt und formt die Muskulatur (gleichzeitig die Beckenbodenmuskulatur), erhöht die Beweglichkeit und das Gleichgewichtsgefühl und eignet sich zur Vorbeugung von Rücken- und Haltungssproblemen und vermindert die Verletzungsgefahr.

Bitte Getränk und Matte mitbringen. Gudrun Gallo

dienstags, ab 18. September 2018, 17:00 - 18:00 Uhr FC Clubhaus

Nr. 182356d

BBP - Bauch, Beine, Po

In dem BBP-Kurs trainieren Sie die Figur-Bereiche, die Ihnen wichtig sind. Mit effektiven Übungen werden Bauch, Beine und Gesäßmuskeln in Form gebracht.

Straffen und Formen und gleichzeitig Spaß haben, stehen dabei im Vordergrund. Nach einer intensiven Aufwärmphase folgt ein ausdauerndes Kräftigungstraining.

Isolationsübungen im Liegen auf der Matte ergänzen das dynamische Training und werden Sie gut aussehen lassen.

Ziele des BBP-Trainings:

+ Formen und Straffen

+ Gewichtsreduzierung

+ Verbesserung der Haltung & der Balance

Bitte Gymnastikmatte, Handtuch und ein Getränk mitbringen.

(Beate Kozlowski)

dienstags, ab 18. September 2018, 09:00 - 10:00 Uhr

FC Clubhaus, Gymnastikraum

Sprachen

Nr. 182415d

English Conversation (B1)

Haben Sie Lust sich einmal in der Woche über interessante Themen des Alltagslebens in Englisch zu unterhalten und dabei Ihre Kenntnisse zu vertiefen?

In diesem Konversationskurs werden Themen über den Alltag, Interessantes aus den Nachrichten, Bücher und Filme und vieles mehr angesprochen.

Unterrichtsmaterial wird vom Kursleiter zusammengestellt. Michael Innes

mittwochs, ab 19. September 2018, 18:00 - 19:30 Uhr, Rechberg-Gymnasium

Nr. 182402d

Business Breakfast - English Business before work (A2/B1)

You do not have much time but want to keep and also expand your English language skills? You would like to feel more confident when speaking English at work or with customers? Then this early morning course before the start of your working day is just the right thing. We meet at the vhs building for a relaxed conversation in English covering general business contexts such as what and how to say, breaking the ice, involvement and management of meetings and elements of negotiation.

Basic grammar structures can also be addressed if needed, however, our focus will be on practicing your conversation and knowledge. Why not bring your coffee to our English Breakfast Meeting Course? Paul Byford, Native Speaker
mittwoch, ab 10. Oktober 2018, 07:15 - 08:00 Uhr. Schloss, Besprechungszimmer 120

Musikschule Donzdorf



Geschäftsstelle:

Schloss 1 - 4, 73072 Donzdorf
3. Stock, Zimmer 312
Telo. 0 71 62 / 922 - 312 oder -320
Fax 0 71 62 / 922 - 525
E-Mail: musikschule@donzdorf.de
Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Tag der offenen Tür / Orientierungstag an der Musikschule

Am **Samstag, 22. September** lädt die Musikschule Donzdorf in der Zeit von 10 – 12 Uhr zum „LAST MINUTE-Schnuppertag“ ins Schloss ein.

Ab 1. Oktober beginnt an der Musikschule das neue Musikschuljahr. Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die sich noch nicht für den Unterricht auf einem bestimmten Instrument entschieden haben, können hier unter dem Motto „Alle Instrumente sehen – hören – ausprobieren“ bei unseren Instrumentallehrern die verschiedenen Instrumente ausprobieren und erhalten Tipps zur Instrumentenwahl.

Herzliche Einladung an alle Musikinteressierte!

Folgende Instrumente werden vorgestellt:

Blechblasinstrumente:

Trompete, Wald-, Tenor- und Flügelhorn, Bariton, Posaune, Tuba

Holzblasinstrumente:

Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxophon,

Streichinstrumente: Violine, Bratsche, Violoncello

Tasteninstrumente:

Klavier, Keyboard, Akkordeon, Melodica, Orgel

Zupfinstrumente:

Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Mandoline, Tischharfe

Sonstige: Schlagzeug/ Percussion

KOSTENLOSE Schnupperstunde Klavier

-begrenzte Teilnehmerzahl-

Wer Interesse hat, das Instrument Klavier auszuprobieren, kann derzeit eine kostenlose Schnupperstunde (Einzelunterricht 30 Minuten) bei einer Lehrkraft der Musikschule buchen. Dieses Angebot gilt für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Bitte melden Sie sich im Musikschulbüro bei Frau Kierstein unter Tel. 07162/922-312 an.

INSTRUMENTEN-KENNELNERN-ANGEBOTE der Musikschule:

1. Wir bieten Ihnen/Ihrem Kind die Möglichkeit, den Unterrichtsablauf, das Instrument und den Musiklehrer unverbindlich und **kostenlos kennen zu lernen** (zuhören/zuschauen während einer Unterrichtsstunde).

2. Außerdem können Sie/Ihr Kind einen **Schnupperkurs** bei einer Lehrkraft der Musikschule belegen. Dieser Kurs umfasst 1 oder 2 Unterrichtseinheiten zu je 30 Minuten im Einzelunterricht, der individuell mit der Lehrkraft vereinbart wird. Das Entgelt für den Schnupperkurs beträgt 13,50 Euro bzw. 27,00 Euro.

ANMELDUNG zum Musikschulunterricht

Ab 1. Oktober beginnt an der Musikschule Donzdorf das neue Musikschuljahr.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene können jetzt angemeldet werden:

- zur **Musikalischen Grundausbildung (MGA)** Blockflöte, Keyboard oder Melodica
- zum Instrumentalunterricht.

Je früher die Anmeldung abgegeben wird, desto eher können die Wünsche (Lehrerwahl, Gruppenbildung ...) berücksichtigt werden.

Die **Kindergartenkinder**, die ab Oktober bei der **Musikalischen Früherziehung (MFE)** mitmachen möchten (ab 4 Jahre, Stichtag: 30.09.2014) dürfen mit Ihren Eltern im September zu einem Schnuppertermin kommen (siehe Aushang in der Kita/ Kinderhaus).

Wir freuen uns über viele Interessenten an diesen Schnuppertagen!

MUSIK ERLEBEN IN ELTERN-KIND-GRUPPEN (6 Monate bis 3 Jahre)

Neue Kurse:

„Fridolina, sing mit mir“

Der Kurs soll die Eltern-Kind-Paare in ihrem Beziehungsprozess bereichern und stärken. Das Kind wird in dem jeweiligen Entwicklungsprozess seiner Gesamtentwicklung (sensorisch, motorisch, sozial, mental, verbal) und seinen momentanen Bedürfnissen unterstützt. Eltern werden motiviert, musikalische Spiele mit Ihrem Kind (auch zu Hause) durchzuführen. Sie können gemeinsam mit ihrem Kind die Musik in ihrer kulturellen Vielfalt und Qualität erfahren.

Kursbeginn: Freitag, 28. September 2018:

Eltern mit Kinder (**1 ½ bis 2 Jahre**) um 09.30 Uhr

Eltern mit Kinder (**2 bis 3 Jahre**) um 10.30 Uhr

Kursbeginn: Dienstag, 02. Oktober 2018:

Eltern mit Kinder (**6 bis 12 Monate**) um 09.30 Uhr

Eltern mit Babys (**1 - 1 ½ Jahre**) um 10.30 Uhr

Herbst-/Winterangebot:

September/Oktober 2018 - Februar 2019

Kursbeitrag: 28 Euro monatlich

Unterrichtsdauer: 45 Minuten/Woche (nicht in den Schulferien)

Gruppengröße: 6 - 8 Kinder

Unterrichtsort: Musikschule Donzdorf im Schloss, 1. Stock, Zimmer 112

Lehrkraft: Barbara Butz

Bei weiteren Fragen können sie sich gerne beim Musikschulbüro informieren.



Donzdorfer Krämermarkt - gemeinsam mit dem Wochenmarkt -

am Freitag, 21. September 2018

Der traditionelle Krämermarkt findet am Freitag, 21. September 2018 statt.

Auf dem östlichen Schlosshof bieten zahlreiche Markthändler und ein Scherenschleifer von 8 bis 18 Uhr ihre Waren und ihr Können an. Die Auswahl reicht von Fliegengitter, Afrikanische Kunst, Haushalts- oder Lederwaren bis hin zu Süßigkeiten, Taschen, Schmuck und Textilien in verschiedenster Art. Wurst, Crêpes und Schupfnudeln stehen für den kleinen Hunger beim Marktbesuch oder für die Mittagspause zur Verfügung.

Den Wochenmarkt finden Sie morgens von 7.00 - 11.30 Uhr auf

unserem westlichen Schlosshof. Dort haben Sie die Gelegenheit frische und hochwertige Ware in ruhiger und gemütlicher Atmosphäre einzukaufen.

Dazu wird Ihnen morgens ab 8.30 - 11.30 Uhr das Kaffeemobil der NWZ, frisch gebrühten Kaffee anbieten!

Die Händler freuen sich auf Ihren Besuch!

Stadtbücherei Donzdorf

HEISS AUF LESEN 2018

Abschlussparty des Sommerleseclubs am 21. September

Auch in diesem Jahr wurde in den Sommerferien wieder fleißig gelesen.

Die Abschlussparty für alle Teilnehmer am Sommerleseclub findet am **Freitag, 21. September um 16.00 Uhr** in der Stadtbücherei statt. Die Eintrittskarten wurden bei der Rückgabe des letzten Lesefächers ausgegeben. Wer seinen Lesefächer noch nicht abgegeben bzw. noch keine Eintrittskarte hat, sollte bis Ende dieser Woche in die Bücherei kommen.

Jeder Teilnehmer, der 3 Bücher gelesen hat, bekommt eine Urkunde und darf einen Preis ziehen. Der Hauptpreis ist eine Tageskarte für 4 Personen in den Erlebnispark Tripsdrill.

Wer entschuldigt fehlt, kann Urkunde und Preis bis Ende Oktober in der Stadtbücherei abholen.

Tennis-Club Donzdorf e.V.



Clubmeisterschaften im Doppel

Zum Saisonende unseres Jubiläumsjahres wollen wir mit unseren Mitgliedern noch eine sportliche Veranstaltung als Bereicherung unseres Vereinslebens durchführen, nämlich

eine Clubmeisterschaft im Doppel. Diese ist als Damen und Herrenkonkurrenz vorgesehen, je nach Anmeldung der Teilnehmer in entsprechenden Altersklassen. Das Mindestalter ist mit 14 Jahren festgelegt, eine Anmeldung ist nur paarweise möglich.

Termin ist **Samstag, 22.09.2018 ab 10.00 Uhr**

Meldeschluss **Mittwoch, 19.09.2018 19.00 Uhr.**

Bitte tragt euch rasch in das Meldeformular ein, das im Clubhaus aufliegt. Die Vorstandschaft freut sich über eine rege Beteiligung.

Saisonabschlussfeier am 22.09.2018

Den offiziellen Abschluss unseres Jubiläumsjahres begehen wir mit der Saisonabschlussfeier am **Samstag, 22.09.2018** im Clubhaus um 19.00 Uhr.

Der Saisonabschluss ist gleichzeitig verbunden mit der Aufstiegsfeier der Mannschaften Damen 40 und Herren 40, sowie der Siegerehrung aus der Doppel-Clubmeisterschaft.

Um einen Überblick über die Teilnehmerzahl zu erhalten, bitten wir um Anmeldung bei vorstand-wirtschaft@tc-donzdorf.de (oder Tel.-Nr. 07162/24430) oder vorstand@tc-donzdorf.de (Tel.-Nr. 07162/29762)-

Schwäbischer Albverein e.V. OG Donzdorf

www.donzdorf.albverein.eu



Vorankündigung:

Wanderung So. 23. Sept. 2018

Änderung der Wanderroute:

Die im Wanderplan angekündigte Wanderung Böbingen-Schönhardt wird geändert.

Wir werden einer der Löwenpfad-Runden um Bad Ditzgenbach erkunden.

Abfahrt: 9.00 Uhr an der KSK Donzdorf

Wanderzeit: ca. 3 1/2 - 4 Stunden

Wanderführung übernimmt Hildegart Leins, Silvia Loos

Näheres im nächsten Mitteilungsblatt

gez. Hildegart Leins

Seniorenwanderung

Wir treffen uns am Donnerstag, dem 20.09.2018 um 14.00 Uhr im Schlosshof zu einer Überraschungswanderung nach Winzingen. Jene, die nicht laufen können, melden sich bei Tel. 21328 wegen weiteren Informationen.

Siedler- und Kleingärtnerverein Donzdorf e. V.



Arbeitsdienst Abbau alte Festhalle Kuchalber Steige

Am **Freitag, dem 14. September 2018** und **Samstag, dem 15. September 2018** wollen wir gemeinsam unsere ehemalige Festhalle abbauen und entsorgen. Wir haben geplant die

Arbeitszeit **von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr.** Für Vesper, Mittagsverpflegung und Getränke wird gesorgt.

Wir wollen alle zusammen helfen die Altlast zu entsorgen. **Gerne nehmen wir auch Kuchenspenden mit Kaffee entgegen.** Es besteht auch die Möglichkeit, den noch rückständigen Arbeitsdienst 2016 / 2017, bei dieser Aktion noch zu erfüllen. Bitte sprechen Sie uns darauf an.

Jeder Gartenpächter (unter 70. Jahren) ist verpflichtet, jährlich mindestens 4 Stunden Gemeinschaftsarbeit zu erbringen.

Selbstverständlich haben wir auch Arbeiten für unsere älteren Mitglieder, auch sie sind herzlich willkommen.

Bitte bringen Sie ihre persönliche Schutzausrüstung und Kleinwerkzeug mit. Wir müssen die Holz- Konstruktion und Stahlteile zerlegen. Für die Stromversorgung und Container sorgen wir.

Den Arbeitsdienst leiten unser Josef Fang und Christian Böstler.

Treffpunkt: Futterhaus um 8.00 Uhr. Wir fahren dann in Fahrgemeinschaften zum alten Festplatz. Wir haben oben am Waldrand nur begrenzte Parkfläche und müssen noch Platz für die Container freihalten. Unberechtigte Fahrzeuge müssen wir leider auffordern den Platz ggfs. zu räumen.

Bitte beweisen Sie Gemeinschaftssinn und beteiligt Euch in großer Zahl an dieser Aktion.

Falls noch Fragen, bitte 07162 / 946 445 Schmid oder 07162 / 23 483 R. Seehofer anrufen.

Krautfest 2018

Bei herrlichen Temperaturen und Sonnenschein, der „Himmel“ hat es gut gemeint mit uns, konnten wir unser Krautfest 2018 zusammen mit unseren treuen Gästen, Freunde und Bekannten begehen.

Danke schön unseren Kuchenspendern, Eure Backwaren kommen immer gut an und sind begehrt.

Besonderen Dank an unser Wirtschaftsteam, Auf- und Abbau- abt. sowie unserem Küchenpersonal um Josef Steiner.

Wir bedanken uns für Ihren Besuch und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr 2019.

Ausschusssitzung am 19.09.2018

Die nächste Ausschusssitzung findet in der Gaststätte Traube statt, **Beginn: 19.00 Uhr.**

Separate Einladung folgt. Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.

DLRG Ortsgruppe Donzdorf



www.donzdorf.dlrg.de

1958 - 2018

60 Jahre DLRG OG Donzdorf

Trainingsbeginn nach den Ferien

Am Donnerstag, 20.09., beginnen wir wieder mit dem Übungsabend im Hallenbad. Das Training findet in den bisherigen Gruppen zu den gewohnten Zeiten statt.

Abschluss Wachsaison

Diesen Samstag findet das Abschlussfest der Wachsaison 2018 statt. Wir beginnen um 11.00 Uhr im Freibad vor dem Wachraum.

Riegenführersitzung

Für kommenden Dienstag, den 18.09., laden wir zur Riegenführersitzung ein. Beginn ist um 19.30 Uhr in der „Traube“. Bitte kommt zahlreich, da es wichtige Dinge zum Übungsabend zu besprechen gibt!

Anfängerschwimmkurs für Vorschulkinder

Wie mehrfach angekündigt, bieten wir wieder zwei Anfängerschwimmkurse an mit Beginn im September und im Januar. Da es kein Wassergewöhnungskurs ist, ist die Teilnahme erst ab 5 Jahren möglich – **Geburtsstichtag 01.04.2013!**

Die persönliche Anmeldung Ihres Kindes für den Herbst-Kurs ist am **Montag, dem 17.09.2018 ab 17.15 Uhr** im Donzdorfer Hallenbad. Um erfolgreich zu sein, können wir allerdings nur eine begrenzte Anzahl von Kindern trainieren!

Der Schwimmkurs findet **12 Mal** montags ab dem **24.09.2018** von **17.00-18.00 Uhr** im Donzdorfer Hallenbad statt. Die **Kursgebühr beträgt EUR 80,-**.

F-Kurs-Kinder

Alle Kinder, die bisher um 17.00 Uhr im Montags-Training waren, kommen ab **Montag, 24.09.2018, um 18.00 Uhr** ins Hallenbad. Wir freuen uns auf euch und sind gespannt, welche Fortschritte Ihr in der Sommerpause gemacht habt!

Terminvorschau 2018

17.09.: Anmeldung Anfängerschwimmkurs, Hallenbad

24.09.: Beginn Anfängerschwimmkurs, Hallenbad

24.09.: Beginn F-Kurs, Hallenbad

Ende November / Anfang Dezember Herbstwanderung

Ländlicher Pferdesportverein Donzdorf Alb/Fils 1951 e.V.



Aktivenversammlung

Unsere Aktivenversammlung findet am Donnerstag, 20.09.2018 um 19.30 Uhr im Reiterstüble Reitanlage Steinernes Kreuz statt. Wie immer gibt es einiges zu besprechen.

Turnielergebnis:

Tanja Holl startete in Reichenbach-Hochdorf und belegte dort Platz 4 in der Springprüfung Kl. M* mit ihrem Pferd Coco Chanel

Stadt seniorenrat Donzdorf



www.stadt seniorenrat-donzdorf.de

„Gutes Hören ist eine Wohltat.“ Bei unserem nächsten Gesundheitsthema werden viele

hilfreiche Informationen gegeben zu Problemen mit der Hörfähigkeit.

Vortrag: Hörakustik; Hörgeräte, Tinnitus, Gehörschutz und Hörtraining

Referentin: Frau Stadter, Hörakustik Maurer

Termin: Mittwoch, 19.09.2018, 19.00 Uhr

Ort: Vortragsraum Forum, Hauptstr.59 in Donzdorf

Hierzu laden wir alle Interessierten, nicht nur Senioren ganz herzlich ein. Eintritt frei. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Erfolgreicher 1. Hilfe Kurs

Herr Apotheker D. B. Gropper ermöglichte wieder die kostenfreie Teilnahme an einem 1. Hilfe Kurs in Donzdorf für Senioren. 17 Personen nahmen teil und lernten Wichtiges über das richtige Verhalten im Notfall. Wir danken Herrn Dr. B. Gropper für diese Initiative und dem DRK für die gute Durchführung.

Bezirksbienenzuchtverein Alb-Lautertal e.V.



Vorstandssitzung

Die nächste Vorstandssitzung findet am Dienstag, dem 18. September 2018 statt. Wir treffen uns um 19.30 Uhr in Donzdorf, Ledergasse 7 bei Alois. Wir bitten um vollzähliges Erscheinen. Wer verhindert ist, sollte sich beim Vorstand entschuldigen.

Narrenzunft Holzbrockeler Winzingen e.V.



13. Winzinger Schlachtfest

Am **Sonntag, 30. September 2018** findet ab **10.30 Uhr** unser 13. Winzinger Schlachtfest mit den Kreuzbergbuam am Gemeindehaus Winzingen statt. Bei kühlerem Wetter steht natürlich auch der Saal im Gemeindehaus zur Verfügung.

Hierzu ist jeder recht herzlich eingeladen!

Liebe Leut, ob Jung, ob Alt, lasst doch eure Küche kalt.

Nehmt Oma, Opa, Nachbar, Kind, und kommt nach Winzingen geschwind.

Bei Leberwurst und Sauerkraut, a Schnäpsle, dass es gut verdaut.

Ob bei Fanta, Cola, Wein oder Bier, machen wir es uns gemütlich hier.

Auch dieses Jahr lasset mir es kracha, die Kreuzbergbuam Stimmung macha!

Bei ons isch es immer wieder schee,

es grüßen die Holzbrockeler und Pfadfinder mit 3 kräftigen Hui dä dä

24. FAMILIEN-BEDARFSBÖRSE

Roggentalhalle in Treffelhausen am 15. Sept. 2018

Verkauf von 14-16 Uhr

Angenommen und verkauft werden gut erhaltene Herbst- und Winterkleidung für Babys, Kinder und Erwachsene Umstandsmode, Baby- und Kinderkleidung, Bücher und CD's, Autositze und Kinderwagen, Hochstuhl, Laufstall, u.v.m. Für Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt! Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage www.fbb-treffelhausen.jimdo.com und auf facebook oder direkt bei Petra Eppinger (07332-309186)

Landfrauen Degenfeld



Gymnastik in der Kalte-Feld-Halle

Am Donnerstag, den 04.10.2018 beginnen

wir wieder mit unserer Hallengymnastik. Wer

hat Lust dabei zu sein? Leider sind wir in der

Zwischenzeit eine sehr kleine Gymnastikgruppe

und jede neue, auch jüngere Turnerin, ist herzlich willkommen.

Unter der Anleitung von Elvira starten wir immer um 19.00 Uhr.

Programm 2018/2019

Schon heute möchten wir auf unsere erste Veranstaltung hinweisen. Am Dienstag, 16.10./14.30 Uhr mit dem Thema „pikante Kuchen mit herbstlichem Gemüse“. Merkt euch diesen Termin vor und sind dabei!

Freizeitclub Degenfeld

Kegeln

Der nächste Kegelabend ist am Samstag, den 15.9.2018 in der „Rose“ in Böhmenkirch. Beginn 20:00 Uhr.

Degenfelderleben

Wir bedanken uns bei allen die bei unserer Mini-Dorfolympiade mitgemacht haben. Egal ob Gummistiefel-Weitwurf, Nageln oder Torwand-Schießen, überall wurden tolle Leistungen gezeigt. Außerdem hatten wir jede Menge Spaß mit Gummistiefel-Querschlägern usw. Eine komplette Siegerliste hängt ab KW39 „Blickle“. Wer den Ausflug gewonnen hat wird nächste Woche an dieser Stelle veröffentlicht.
Werner Hieber

Rätsche Geislingen

Workshop

So . 16.09. 14.00 Uhr

Blues mit Werner Dannemann

Anmeldung im Büro der Rätsche, telefonisch: 07331 42 220
oder per E-Mail: info@raetsche.com.

KinoAkzente

Mo . 17.09. 20.00 Uhr

303

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Gloria Kino Center Geislingen.

Ort: Gloria Kino Center Geislingen

Deutschland 2018

303 ist sozusagen der ‚Anti-Tinder‘ Film. Statt 3 Sekunden Wisch-und-Weg, die langsame Annäherung zweier Seelen. (Regisseur Hans Weingartner)